Inhalt

Vorwort	7	Dritter Teil · Person, Werk, Zeitgenossenschaft	185
		Die Giacometti-Legende und die Selbstzeugnisse	185
Erster Teil • Voraussetzungen Herkunft – Begabung – Erste Ausbildung	9	Giacomettis ›Visionen <: Die Kunst und die Wirklichkeit. Das Leben und der Tod	188
Borgonovo – Stampa – Maloja. Giovanni, Augusto,		Krisen als literarische Gebärden	191
Alberto Giacometti	9	Der sich selbst überlassene Mensch vor der übergroßen	
Lebensmuster	II	Wirklichkeit	207
Stilerbe	I 2	Der Mensch im Nullpunkt der Raum/Zeit-Koordinaten. Die unbegreifbare, nur beschreibbare Wirklichkeit	209
Zweiter Teil · Werkentwicklung		·	
Epochen und Themen	3 I	Daten und Zeugnisse	227
Einleitung: Das Werkganze – Wandel der Gestaltung – Konstanz der Kompositionsidee	31	Anmerkungen	297
1914–1919–1924. Jugendwerk – Akademietechnik	32	Verzeichnis der Abbildungen	307
1925 – 1930 – 1935. Stilfiguren – Schaumodelle	77	<u> </u>	
Die postkubistischen Stilfiguren (1925–1929)	78	Systematische Bibliographie	312
Die surrealistischen Schaumodelle (1930–1932)	81	Namensverzeichnis	326
Metaphern einer Kompositionsidee (1932-1934)	102		
1935 – 1940 – 1946. Kunst als Wirklichkeits- und Existenzbegegnung	105		
Der neue Beginn (1935–1940)	106	· .	
Das Kunstwerk als Erscheinung der Wirklichkeit (1940–1946)	133	·	
1947–1951. Realisierungen im masselosen, gewichtslosen Stil	136		
1952–1956 / 1958 – 1965. Das Kunstwerk als autonome Wirklichkeit	142		
Das Kunstwerk als Beschwörung der Wirklichkeit im imaginären Raum (1952–1956/1958)	144		
Die entscheidende Krise (1956–1958)	170		

174



im realen Raum (1958–1965)

Das Kunstwerk als ein Doppel der Wirklichkeit